

Wertung / Siegerehrung

Getrennte Wertung

- Behörden
- Schießsportvereine (BDMP).

Einzel PP 1 und NPA-B

Die 3 Besten (Over all) in Police Pistol 1, Service Pistol - B, erhalten einen Pokal.

Mannschaft

Jede Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Die 2 Besten aus jeder Mannschaft werden gewertet.

Geehrt werden die 3 Besten Mannschaften.

Siegerehrung am Samstag den 24.10.2009 18:00 Uhr

Organisation

Aus organisatorischen Gründen hält der Veranstalter sich vor den Wettkampf kurzfristig umzugestalten.

Schießsportanlage Sulzbach,
Am Friedhof, 66280 Sulzbach.



**Bund der Militär- und
Polizeischützen e.V.**



**13. Grenzlandschießen
2009**

**Ranglistenturnier
PP1 und NPA-B**

Am

Freitag den 23.10.2009 -16:00 bis 20:00 Uhr

Samstag den 24.10.2009 09:00 bis 18:00 Uhr

Meldeschluss: 17.10.2009

Achtung !!! Neuer Austragungsort !!!

Schießsportanlage Sulzbach,
Am Friedhof,
66280 Sulzbach.



**Bund der Militär- und
Polizeischützen e.V.**

www.bdmp-saar.de

Wettkampfbeschreibung

Police Pistol 1 (PP1)

(Sportordnung BDMP e.V. C.6A)

Waffe

Beliebige halbautomatische Pistolen oder Revolver in Kaliber von .354 (9 mm) bis .455 sind zugelassen. Sportgriffe und orthopädische Griffe sind nicht zugelassen.

Visierung

Offen, ohne optische Hilfsmittel. Schießbrillen, Augenabdeckungen und Irisblenden sind nicht erlaubt.

Station 1

25 Meter - 120 Sekunden

12 Schuß stehend frei, einschließlich eines eventuellen Nachladens. Jetloader, Speedloader sind erlaubt.

Station 2

15 Meter - 2 mal 6 Schuß in Intervallen, die Scheibe zeigt sich 6 mal für 2 Sekunden in denen jeweils 1 Schuß abzugeben ist. Dann erfolgt das Nachladen und ein erneuter Durchgang.

Station 3

10 Meter - 6 Schuß in Intervallen, die Scheibe zeigt sich 3 mal für 3 Sekunden in denen jeweils 2 Schuß abzugeben ist.

Fertigstellung

Waffe mit ausgestreckten Armen wird auf 45 Grad abgesenkt, die Mündung zielt auf den Boden.

Munition

30 Schuß

Hinweis

Es gibt keine anerkannten Waffen- oder Munitionsfehler. Versager oder Fehlfunktionen gehen zu Lasten des Schützen.

Holster sind für alle Disziplinen zwingend erforderlich.

Vorbehaltlich organisatorische Änderungen möglich.

Service Pistol - B (NPA-B)

(Sportordnung BDMP e.V. C.7.)

Waffe

Beliebige halbautomatische Pistolen oder Revolver in Kaliber von .354 (9 mm) bis .455 sind zugelassen. Sportgriffe und orthopädische Griffe sind nicht zugelassen.

Visierung

Offen, ohne optische Hilfsmittel. Schießbrillen, Augenabdeckungen und Irisblenden sind nicht erlaubt.

Station 1

25 Meter - 6 Schuß in 15 Sekunden auf die linke Scheibe

Station 2

20 Meter - 6 Schuß in 10 Sekunden 3 auf jede Scheibe

Station 3

15 Meter - 6 Schuß in Intervallen auf die rechte Scheibe. Die Scheibe zeigt sich 3 mal für je 3 Sekunden in denen jeweils 2 Schuß abzugeben sind.

Station 4

10 Meter - 6 Schuß in 6 Sekunden 3 auf jede Scheibe.

Fertigstellung

Die Waffe wird waagrecht zum Boden gehalten. Die Ellenbogen liegen am Körper. Die Mündung zielt auf die Scheibe.

Munition

24 Schuß

Anmeldung

Police Pistol 1 - PP1 (Einzel)

Standard

Service Pistol - B - NPA-B (Einzel)

Standard

Startgebühr

8,00 €Police Pistol 1

8,00 €Service Pistol - B

Bemerkungen:

Name

Adresse

Telefon / E-Mailadresse

BUND DER MILITÄR- UND POLIZEISCHÜTZEN E.V.

Stefan Schorr
Borre-Eck 4
66571 Eppelborn

Telefon: 06881 - 962703
Fax: 06881-962704
E-Mail: schorr.st@t-online.de

**Konto: 91470
Sparkasse Paderborn BLZ: 472 501 01**